

# Der Allgemeinarzt

23. Jahrgang

25. April 2001, Heft 7

## JOURNAL

### AUF EIN WORT

Winfried Beck  
Allgemeinärzte versus Fachärzte 497

### JOURNAL

Werner Hansen  
Ein Besuch in Singapur:  
Nur das Beste ist gut genug 503

### KASUISTIK

Schlafstörungen im Alter 507

## FORTBILDUNG

### TITELTHEMA

Dietrich Lau und Manfred Spitzkohl  
Migranten in der  
hausärztlichen Versorgung 512

Peter A. Kluge  
Kasuistik  
Zwischen den Fronten 519

Thomas Spang  
Gesundheit in der Schweiz 520

### FORTBILDUNG

Reinhard Wittke  
Optimierte Ernährung 522

### MONITOR

Alkoholische Polyneuropathie 531

### KONGRESSBERICHTE

Kortikoidinhalation 537

Inhalative Kortikoid-Therapie 538

Leben mit Asthma 540

Atemwegsinfektionen 541

Spastik nach Schlaganfall 542

### KASUISTIK

Allergische Rhinitis 544

### REFERATE

Dekubitustherapie mit Kollagenase 547

Pravastatin und Schlaganfall 549

### INTERVIEW

Kurt Schotsch  
Qualität von Generika 554

## PRAXIS

### GELBE SEITEN

GfB-Studie „Überweisungsverhalten  
von Hausärzten“ 556

Richtgrößen für Heilmittel 558

### SERVICE

Kunstsupermarkt Bazart in Berlin 562

Begegnungen mit Böhmen 564

Titelbild © PhotoDisc

**Singapur hat es geschafft.** Der kleine Inselstaat ist binnen kürzester Zeit von einem armen Dritte-Welt-Land zu einem modernen Industriestandort mit beachtlichem Le-

bensstandard aufgestiegen. Die Studiendekane der TU München waren vor Ort und erhielten einen bemerkenswerten Anschauungsunterricht zur Frage der Ausbildung in diesem Land. **Seite 503**



© Prof. Hansen

**Migranten** spielen vor allem in Großstädten eine große und zunehmende Rolle. Für immerhin über 10 % der Bevölkerung ist der Hausarzt in der Regel erster Ansprechpartner. Er sollte Bescheid wissen über kulturelles „Anderssein“, Sprachprobleme und Ramadan. Und er sollte die Besonderheiten kennen, die in Diagnostik und Therapie zu beachten sind. **Seite 510**



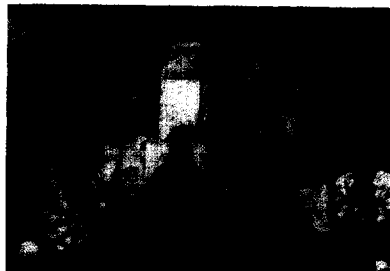
© Dr. med. Lau

**Ist eine optimierte Ernährung** der Schlüssel zu noch mehr Gesundheit und zu einer verbesserten geistigen und körperlichen Fitneß? Nicht nur diese Frage wurde und wird heftig und kontrovers diskutiert, sondern auch ob der Nutzen einer optimierten Ernährung durch das zu erreichen ist, was täglich auf den Tisch kommt oder ob dazu teure Eiweißkonzentrate und Vitampulver nötig sind. **Seite 522**



© Wasa GmbH

**Begegnungen mit Böhmen** versprechen eine große Auswahl an Kulturreisen in unser Nachbarland. Mit kompetenten Begleitern abseits der touristischen Trampelpfade durch den malerischen Böhmerwald zu streifen und dabei auf den Spuren von Kafka, Stifter und Co. zu wandeln: Nach diesem Erlebnisurlaub wird man auch böhmische Dörfer verstehen. **Seite 564**



© E. Aschenbrenner